

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 77 (1999)

Heft: 7-8

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jüngste Bundesrätin chattet mit Senioren



Der Ansturm der Seniorinnen und Senioren auf das neue Medium «Internet» hält weiterhin an. Gegen 1000 Gäste gaben sich beim Surf-Fest von seniorweb.ch ein Stell-dichein.

Von Regula Späni

Der erste Livechat von Bundesrätin Ruth Metzler am ersten Surf-Fest von seniorweb.ch in Zürich stiess auf grosses Interesse. Die jüngste Bundesrätin debattierte vom Bundeshaus in Bern aus mit Seniorinnen und Senioren über die schweizerische Asylpolitik und die Mutterschaftsversicherung. Der Chat wurde auf Grossleinwand übertragen.

Es war der erste Chat überhaupt, an dem Ruth Metzler teilnahm. Sonst nutze sie das Internet vor allem für den E-Mail-Verkehr, schrieb sie. Die Gäste des zum ersten Geburtstag von seniorweb.ch veranstalteten Surf-Fests in Zürich verabschiedeten sie nach einstündiger Diskussion mit Applaus. Am Surf-Fest nahmen gegen 1000 Personen teil.

«Hinter seniorweb.ch steht der Wille, auch älteren Menschen den Zugang zur modernen Welt, also beispielsweise den modernen Kommunikationstechnologien, offen zu halten», sagte Martin Mezger, Direktor Pro Senectute Schweiz. Pro Senectute, Migros Kulturprozent und Eurag Schweiz bilden die Trägerschaft der zweisprachigen Webseite, die sich bereits in den ersten zwölf Monaten zur gutbesuchten Informationsdrehscheibe für alle Fragen des Alters entwickelt hat und im ersten Jahr über eine Million Seitenzugriffe verzeichnete. Derzeit laden sich Besu-

rinnen und Besucher täglich bis zu 8000 Seiten auf ihren Bildschirm.

Auf das grösste Interesse stossen die interaktiven Angebote, so zum Beispiel die Pinwand, wo Meinungen ausgetauscht, Computer-Fragen diskutiert oder alte Gedichte gesucht werden. Deshalb sind jetzt die Kontaktmöglichkeiten weiter ausgebaut worden. Im neuen Gratulatorium kann man sich von seniorweb.ch und all seinen Besucherinnen und Besuchern zum Geburtstag gratulieren lassen. Seniorweb.ch ist auch offizielle Schweizer Online-Informationsstelle zum diesjährigen Internationalen Jahr der älteren Menschen und stellt dafür zahlreiche Sonderseiten zur Verfügung.

Kürzlich wurde eine Debatte alterspolitischer Fragen mit einem Beitrag des Sozialethikers Hans Ruh eröffnet (siehe Seite 62). Seine Forderung nach einem Sozialdienst für Seniorinnen und Senioren löste eine rege Diskussion aus (www.seniorweb.ch/debatte). Schon zwei Wochen vor dem Fest waren Eintrittskarten für das Surf-Fest von seniorweb.ch Mangelware. Die limitierten Karten waren bald vergeben, das Fest ausgebucht. Über 1000 Nutzerinnen und Nutzer meldeten sich an, um Gleichgesinnte zu treffen, sich im Surfen, Mailen und Chatten zu üben, Vorträge von Experten zu verfolgen oder einfach mit seniorweb.ch zu feiern. Trotz des Festbetriebs mit vielen Attraktionen wollten die Besucherinnen und Besucher am Anlass dann vor allem eines: an die Computer und ins Internet. Sie zeigten, dass der Ansturm der älteren Generation auf das neue Medium weiter anhält.

A G E N D A

Kurse und Tagungen

Ballenberg

Das Kurszentrum Ballenberg bietet für Jugendliche ab 9 Jahren in Begleitung von Erwachsenen bis 99 Jahre Generationenkurse an! 26.–30.7.: «Sticken: Eine Geschichte mit Farben, Nadeln, Fäden, rau und runter, immer weiter»

2.–6.8.: «Schmuck, Schleuderguss und Ossasepia»

Infos: Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 40, Fax 033 952 80 49, www.heimatwerk.ch/kurse

Dulliken

21./22.8.: «Wochenende für Ehepaare vor oder im Pensionsalter»

29.11.–3.12.: «Zuversichtlich über jede Schwelle», Exerzitien für ältere Menschen Bildungszentrum Franziskushaus, 4657 Dulliken, 062 295 20 21, Fax 062 295 13 89

Hertenstein

11.–16.7.: «Eine Woche für Leib und Seele», Ferienwoche

8.–13.8.: «Exerzitien unterwegs», täglich eine kurze Wanderung

20./21.8.: «CH-Literatur», Neuerscheinungen

28.8.: «Politik: Ein Rollenspiel und seine Akteure» in Begegnungen '99 mit Iwan Rickenbacher.

Bildungshaus Stella Matutina, 6353 Hertenstein, 041 390 11 57, Fax 041 390 16 01

Interlaken

24.–31.7.: «Die Zeit im Griff», Erfahrungsaustausch-Woche unter Menschen im Ruhestand

Hotel Artos, Alpenstrasse 45, 3800 Interlaken, 033 828 88 44, Fax 033 828 88 40, www.vch.ch/artos

Männedorf

29.-31.7.: «Neue Horizonte», Seminar zur Vorbereitung auf das Leben nach der Pensionierung

30.8.-3.9.: «Lebensgeschichtliche Übergänge», Übergang in die Pensionierung

Evang. Tagungs- und Studienzentrum Boldern, Postfach, 8708 Männedorf, 01 921 71 20, E-Mail: tagungen@boldern.ch

Lenk

20.-23.7. und 27.-29.7.: «Sommer-Universität Lenk 1999», Vortrags- und Diskussionsreihe, an den bekannten Professoren Vorträge halten, die einen Bezug zum Berner Oberland haben. Infos: Stiftung Kulturförderung Lenk, Tourist Center, 3775 Lenk, 033 733 40 30, Fax 033 733 40 33, www.lenk.ch

Fachkurse, Fächtagungen

Pro Senectute Schweiz

6.-10.9.: «Sommerakademie zur Gerontologie: Generationenbeziehungen» (Bern)

Das Kursprogramm 1999 kann gratis bezogen werden bei Marianne Dinner, Pro Senectute Schweiz, Lavaterstr. 60, Postfach, 8027 Zürich, 01 283 89 89, Fax 01 283 89 80,

E-Mail: fachstelle@pro-senectute.ch

Eidg. Ausländerkommission und Pro Senectute Schweiz

29.9.: «Fächtagung Alter und Migration» Informationen, Diskussionen (Bea-Kongresszentrum Bern)

Pro Senectute Schweiz, Christina Werder, Lavaterstr. 60, Postfach, 8027 Zürich, 01 283 89 89, Fax 01 283 89 80, E-Mail: christina.werder@pro-senectute.ch oder Eidg. Ausländerkommission, Paul Sütterlin, Monbijoustr. 91, 3003 Bern, 031 325 95 02, Fax 325 80 21, E-Mail: paul.suetterlin@bfa.admin.ch

Kongress des Wohlfahrtswerks für Baden-Württemberg

19./20.7.: «Lebensgestaltung und Unterstützungsbedarf älterer Menschen als Herausforderung für Soziale Dienstleiter in Europa», Internationaler Kongress in Stuttgart, D. Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg, Falkenstrasse 29, D-70176 Stuttgart, 0049 711 619 26 77, Fax 0049 711 619 26 75, E-Mail: Wohlfahrtswerk-Pro@t-online.de

1. Bodensee-Kongress «Soziale Arbeit»

30.9./1.10.: «... die Früchte in Nachbars Garten». Einblicke in aktuelle Entwicklungen der Sozialen Arbeit in der Ostschweiz und in der unmittelbaren Nachbarschaft (Deutschland und Österreich).

Höhere Fachschule für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, Müller-Friedberg-Strasse 34, Postfach, 9401 Rorschach, 071 858 71 77, Fax 071 858 71 72

Diverses

Vortragsservice EDA

Das eidgenössische Departement des Äussern (EDA) stellt kostenlos für Veranstaltungen Referentinnen und Referenten für Vorträge und Diskussionen zur Verfügung. Die Themen: Die

allgemeinen Ziele der Schweizer Aussenpolitik; Die Schweiz und die europäische Integration; Die Schweiz und die internationale Sicherheit; Die Schweiz und die internationalen Organisationen; Die Schweiz und die grossen Themen der Internationalen Beziehungen; Die Schweiz, die Entwicklungszusammenarbeit und die humanitäre Hilfe; Die Schweiz und der Umweltschutz; Die Schweiz und die Förderung der Kultur; Die Rolle des EDA.

Detaillierte Informationen: Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA), Vortragsservice, Bundeshaus West, 3003 Bern, 031 322 35 80, Fax 031 324 95 75

Ferienaustausch unter Heimen

Heime, die daran interessiert sind, Bewohner und Bewohnerinnen in anderen Heimen Ferien zu ermöglichen und selber Bewohnerinnen und Bewohner aus anderen Heimen aufzunehmen, können sich melden bei: Forum stationäre Altersarbeit Schweiz, Beim Goldenen Löwen 13, 4052 Basel.

Gesprächsgruppe in Uster

Im Alter sind Gesprächspartner, welche Zeit und Verständnis haben, eine wichtige Orientierungshilfe für die Lebensgestaltung. Das Pflegen von zwischenmenschlichen Beziehungen lässt Probleme dieses Lebensabschnittes vielfach besser bewältigen und meistern. In einer geleiteten Gesprächsgruppe in Uster gibt es Gelegenheit, jeden zweiten Mittwochnachmittag mit älteren Menschen zusammenzukommen und sich auszutauschen.

Auskunft: Selbsthilfenzentrum Zürcher Oberland, Im Werk 1, 8610 Uster, 01 941 71 00.

Kleiderschürzen + Kasack



bis Gr. 58 bzw. 56, Baumwolle, schlankmachender Schnitt, dezente Buntfarben und uni, ohne Arm, 1/4- oder 3/4-Arm, mit Reissverschluss oder Knöpfen. Verlangen Sie unverbindlich eine Auswahl.

Büstenhalter, Hosencorselets, Corselet, Schlüpferhosen



bis Kleidergrösse 58, in verschiedenen Ausführungen. Verlangen Sie den Gratisprospekt. Massanfertigungen sowie spez. Stützmieder für Rücken nach Mass auf telefonische Voranmeldung.

DAS Spezialversandhaus

Wildi Textil + Versand,
5502 Hunzenschwil
Tel. 062 897 31 11,
Fax 062 897 36 22

Donau-Flusskreuzfahrt
Budapest-Wien-Linz-Passau

mit der MS Switzerland vom 19. oder 21. bis 28. August 1999 Kosten pro Person Fr. 1599.- bis 2850.-

Mittelmeer-Kreuzfahrt
Griechische Inseln

mit der neuen Costa Victoria, vom 10. bis 17. Oktober 1999 Tanzplausch mit dem Kapfenburg-Quintett Kosten pro Person Fr. 1960.- bis 3580.-

Freizeit-, Tanz- und Wellnesswoche im Tirol

5. bis 12. September 1999 Kosten pro Person ab Fr. 788.-

Australien-Neuseeland

Rundreise, Februar bis März 2000

Reiseleitung: Edwin Glättli

Detailprogramme erhalten Sie gratis bei:



Accotrade AG
Merkurstrasse 5
8910 Affoltern a. A.
Telefon 01 761 67 18
Fax 01 761 94 07

RALLY
Scooter
6'590.-*



POWER PUSH

Elektrorollstühle
6064 Kerns Tel. 041-660 96 66

4-Rad, Optionen: höhere Geschwindigkeit (bis 10 km/h), bis 150 kg Personengewicht, Regenkabine. ***3-Rad Fr. 6'220.-** (Preise inkl. MWSt.). Fordern Sie Unterlagen und Gratisdemo bei Ihnen!

Name, Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Mobilität Chic und bequem!